

UHU plus acrylit

UHU plus acrylit ist ein Zweikomponenten-Acrylatklebstoff, der schnellhärtende Klebverbindungen an zahlreichen Werkstoffen ermöglicht. Ideal auch für den Modellbau. UHU plus acrylit ist hochfest, spaltüberbrückend, schleifbar und in hohem Maße vibrationsfest.

Spezifikation:Binder:Härter:Aussehen:opakweiß

Konsistenz: pastös Pulver Viskosität [dPa·s]: 150 - 300 -

Basis: Methacrylsäureester Peroxidgemisch

Dichte [g/cm³]: ca. 0,95 Gefahrenklasse n. VbF: A I Flammpunkt [°C]: ca. +10

Kennzeichnung gemäß

Gefahrstoff-Verordnung: leicht entzündlich, reizend (enthält Methylmethacrylat), brandfördernd

Gefahrensymbol: F, Xi, O

Eigenschaften:

Nach dem Vermischen der beiden Komponenten härtet UHU plus acrylit zu einem duromeren Kunstharz aus. Die Fügeteile benötigen lediglich Fixierdruck; Anwendung von Pressdruck ist nicht erforderlich.

Klebbare Werkstoffe:

Plexiglas, Polystyrol, Hart-PVC, Polycarbonat (Lexan® od. Makrolon®), schlagfeste Polystyroltypen (ABS, ASA, SAN, SEI), Celluloseester (CA, CAB, CN).
Metalle: Aluminium, Kupfer, Messing, Stahl, etc.
Porzellan, Keramik, Stein, Holz, Holzwerkstoffe

Folgende Maximalwerte wurden ermittelt:

Polystyrol	3 N/mm ²
PVC, hart	5 N/mm ²
Plexiglas	6 N/mm²
Holz	6 N/mm ²
ABS	6 N/mm ²
Aluminium	16 N/mm ²

Nicht klebbar:

Polyethylen, Polyterafluorethylen (PTFE), Polystyrolschaum (Styropor®, wird angegriffen)

Verarbeitung:

Dosieren und Mischen:

Das Mischungsverhältnis beträgt 12:1 Gewichtsteile Binder zu Härter. Hierzu die Dosier- und Mischwanne, die der Packung beiliegt, verwenden. Ein langer Strang Binder entspricht einem großen Löffel Härter. Ein halber Strang Binder entspricht einem kleinen Löffel Härter.

Topfzeit:

Die Topfzeit ist von der angesetzten Menge sowie von der Umgebungstemperatur abhängig. Bei einer Temperatur von ca. 25 °C und einer Menge von ca. 5g ist die Mischung 7 -10 Min. verarbeitungsfähig. Bis zu dieser Zeit sollte der Klebstoff aufgetragen und die Teile gefügt sein.



UHU plus acrylit

Härtung:

Nach ca. 15 - 20 Min. ist der Klebstoff hart. Nach 25 Min. ist die Klebesubstanz schleifbar. Die Härtung der Mischung ist ein exothermer Prozeß, Wärme wird freigesetzt. Die Temperatur ist um so höher, je größer die Schichtdicke ist, Deshalb ist bei dünnen Kunststoffen und dicker Klebeschicht auf diese Erscheinung zu achten, da es im ungünstigen Fall zu Verformungen des Kunststoffs kommen kann.

Beständigkeit:

UHU plus acrylit ist beständig gegen Wasser, verdünnte Säuren und Laugen, Benzin und Mineralöl. Es ist alterungs- und witterungsbeständig sowie temperaturbeständig von –30 °C bis +90 °C.

Vorbehandlung der Klebeflächen:

Eine besondere Vorbehandlung der Klebefläche ist im allgemeinen nicht erforderlich. Jedoch sollten grobe Verunreinigungen (Staub, Fett, Rost) vorher entfernt werden. Entfetten mit Lösungsmitteln (Aceton oder Nitroverdünner) ist immer vorteilhaft.

Reinigung:

Das Entfernen von überschüssigem Klebstoff und die Reinigung von Arbeitsgeräten soll erfolgen, solange der Klebstoff noch nicht ausgehärtet ist. Hierzu sind Aceton oder Nitroverdünner geeignet. Dasselbe gilt für verschmutzte Kleidung. Bei Anwendung der Mischwanne lassen sich Klebstoffreste durch Gegendrücken (von unten) entfernen. Der gehärtete Klebstoff läßt sich nur durch ausreichend lange Einwirkung der Lösungsmittel Methylenchlorid oder Trichlorethylen (Tri) erweichen und entfernen. (Schutzmaßnahmen einhalten! Schutzbrille, Abzug).

Schutzmaßnahmen:

Die beiden Komponenten im flüssigen Zustand reizen die Augen, die Haut und die Atmungsorgane. Deshalb ist der direkte Kontakt zu vermeiden. Kommt der frische Klebstoff ins Auge, dann soll sofort gründlich mit Wasser gespült und der Arzt aufgesucht werden. Die Hände sind baldmöglichst mit Wasser und Seife, keinesfalls mit Lösungsmitteln zu reinigen. Bei Serienfertigung soll der Arbeitsplatz gut gelüftet sein. Die gehärtete Substanz ist physiologisch unbedenklich und geruchfrei.

Gebinde: Tube Binder, Pulver Härter 30 g

Hinweis:

Diese Richtlinien haben wir aufgrund zahlreicher Versuche und Erfahrungen zusammengestellt. Bei der Vielfalt der Materialien und Kombinationsmöglichkeiten empfehlen wir jedoch erforderlichenfalls eigene Versuche durchzuführen, um die Klebtechnik dem speziellen Anwendungsfall anzupassen. Die obigen Angaben sind das Ergebnis sorgfältig durchgeführter Untersuchungen. Dieses Merkblatt soll Sie bei Klebearbeiten nach unserem besten Wissen beraten. Für die Ergebnisse und Schäden jeder Art können wir im jeweiligen Anwendungsfall keine Verantwortung übernehmen, da sich bei den vielfältigen Möglichkeiten (Werkstofftypen, Werkstoffkombinationen und Arbeitsweise) die mitspielenden Faktoren unserer Kontrolle unterziehen.